

## Protokoll

### der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom Mittwoch, 16. April 2025 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus

<b>Publikation:</b>	Im Anzeiger vom 14. März 2025
<b>Vorsitz:</b>	Raphael Hofmann, Präsident
<b>Protokoll:</b>	Beatrix Aigner
<b>Stimmzähler:</b>	Peter Schwab
<b>Anwesend:</b>	17 Personen, davon 13 stimmberechtigt
<b>Stimmregister:</b>	Finsterhennen: 235 / Siselen: 318 / Total: 553

#### Traktanden:

1. **Genehmigung Nachkredit**
2. **Jahresrechnung 2024**
3. **Bestätigung der Wahl von Pfarrer Beat Hänggi**
4. **Verschiedenes**

Unter Hinweis auf die form- und fristgerechte Publikation eröffnet der Präsident um 19.30 Uhr die Versammlung. Er gibt die Traktandenliste bekannt. Diese wird von der Versammlung weder ergänzt noch abgeändert. Der Vorsitzende stellt im Übrigen fest, dass das Stimmrecht von niemandem bestritten wird.

Gegen das Protokoll der ordentlichen Versammlung vom 12. Dezember 2024 wurden keine Einsprachen eingereicht. Der Kirchgemeinderat hat das Protokoll an der Ratssitzung vom 22. Januar 2025 genehmigt.

## 1. Genehmigung Nachkredit

Nachkredit "Löhne Musik" (Ad-hoc-Chor)

Die Kosten für die "Löhne Musik" (Ad-hoc-Chor) waren um CHF 1'199.14 zu tief budgetiert und der Nachkredit muss durch die Versammlung genehmigt werden.

Beschluss: Der Nachkredite wird einstimmig genehmigt.

## 2. Jahresrechnung 2024

Die Jahresrechnung war in den Büros der Gemeindeverwaltung von Finsterhennen und Siselen zur Einsichtnahme aufgelegt.

Die Kassierin Saskia Röhn erläutert die Jahresrechnung und beantwortet Fragen.

Steuereinnahmen von juristischen und privaten Personen wurden zu hoch budgetiert. Jedoch haben wir auf die tatsächlich eingehenden Beträge keinen Einfluss. Diese werden von der Steuerverwaltung jeweils erst Mitte Januar definitiv bekannt gegeben.

Im Jahr 2024 wurden zwei Veranlagungen mit weitreichenden Steuerauscheidungen abgeschlossen, was zu Mindereinnahmen von rund CHF 28'000.00 führte.

Bei 15 Posten liegen wir dafür als CHF 1'000.00 unter dem budgetierten Betrag.

Die Rechnungsprüfung durch die Firma KMU-Treuhand & Revisionen Seeland AG hat stattgefunden.

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, die vorliegende Jahresrechnung per 31. Dezember 2024 mit Aktiven und Passiven von CHF 2'014'359.77 und mit einem Aufwandüberschuss von CHF 19'045.28 zu genehmigen.

Beschluss: Die Jahresrechnung 2024 wird einstimmig genehmigt.

## 3. Bestätigung der Wahl von Pfarrer Beat Hänggi

Die Pfarrerin Susanne Kühlnhorn wird Ende Juli 2025 pensioniert. In solchen Fällen prüft die Reformierte Kirche Bern-Jura-Solothurn die Stellenprozente und hat diese in unserem Fall reduziert.

Von den 3 eingegangenen Bewerbungen für eine:n Nachfolger:in hat sich der KGRrat für Pfarrer Beat Hänggi entschieden.

Beat Hänggi erhält das Wort und stellt sich vor.

Aufgewachsen ist er in einer Familie mit 7 Geschwistern in Büsserach/SO. Er wurde im katholischen Glauben erzogen. Nach der Schulzeit hat er eine Lehre als Baumschullist absolviert. Später in Genf hat er freikirchliche Arbeitskollegen kennengelernt und so angefangen, die Bibel zu lesen. Nach einem Berufungserlebnis studierte er zuerst am theologischen Seminar St. Chrischona und später dann noch Evangelische Theologie. Zu diesem Zeitpunkt ist er zur Reformierten Kirche übergetreten.

Ab 1998 hat er als Pfarrer gearbeitet. Seine letzte Arbeitsstelle in Biberist-Gerlafingen/SO wurde aus Spargründen gestrichen. So kam es, dass er sich in der Kirchgemeinde Siselen/Finsterhennen beworben hat. Zusammen mit seiner Frau wohnt er in Bühl/Höll.

Beschluss: Die Wahl von Pfarrer Beat Hänggi wird einstimmig bestätigt.

#### 4. Verschiedenes

##### Datenschutzbericht 2024

Saskia Röhn informiert, dass dieser durch die Revisoren gemacht wurde. Die Revisoren bestätigen, dass die Bestimmungen von Datenschutzgesetz und –verordnung in unserer Verwaltung bekannt sind und auch entsprechend beachtet werden.

##### Neue Sekretärin

Per 1. April 2025 konnte Frau Beatrix Aigner als neue Sekretärin angestellt werden. Sie ist heute zum ersten Mal im Einsatz.

##### Umfrage in der Kirchgemeinde

Es gingen 53 Rückmeldungen ein. Diese wurden vom Kirchgemeinderat ausgewertet und werden der Bevölkerung noch zugänglich gemacht werden.

Einwände gegen die Versammlungsführung werden keine gemacht.

Das Protokoll der heutigen Versammlung liegt spätestens nach 7 Tagen für die Dauer von 30 Tagen öffentlich auf (22.4. – 20.5.25). Während der Auflage kann beim Kirchgemeinderat schriftlich Einsprache erhoben werden. Der Kirchgemeinderat entscheidet über allfällige Einsprachen und genehmigt das Protokoll.

Raphael Hofmann dankt allen Anwesenden für das Erscheinen und lädt im Anschluss zu einem Apéro ein.

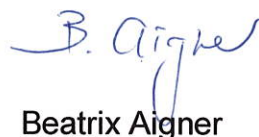
Schluss der Versammlung: 20.10 Uhr

Der Präsident



Raphael Hofmann

Die Protokollführerin



Beatrix Aigner